

MÄRZ 2024

haesler-ag.ch

HÄSLER INSIDE

ZAHLEN UND FAKTEN
ÜBERNAHME SCHNEIDER
GEBÄUDETECHNIK GMBH
SICHERHEIT
KUNDENEVENTS
BESICHTIGUNG EISSPEICHERHEIZUNG
PROJEKTE
MOTIVIERT IN DIE ZUKUNFT
SERVICE 7/24/365
NEUE HOMEPAGE



DIE HÄSLER-GRUPPE



URS METZGER AG





Bitte reservieren:
Freitag, 7. Juni 2024,
Sommerfest
 Stadthalle Laufenburg

**Liebe Arbeitskolleginnen,
 liebe Arbeitskollegen**

Das Jahr 2023 ist Geschichte, die Pandemie ist Geschichte, Lieferschwierigkeiten sind grösstenteils Geschichte und auch Teuerungen unserer Lieferanten gehören meist der Vergangenheit an. Dies bedeutet für uns, dass im Moment alles wieder ein bisschen einfacher zu handhaben ist. Wir haben definitiv drei sehr schwierige Jahre hinter uns, dennoch konnten wir das Jahr 2023 wie vor der Pandemie positiv abschliessen. Hierfür möchten wir uns bei euch allen recht herzlich bedanken.

sammen mit der bestehenden Geschäftsleitung eine Strategie und einen Plan entwickelt, wie wir dies regeln möchten. Der Grundstein wurde im Jahr 2017 mit dem Wechsel von Tobias Mathis zu mir nach Möhlin gelegt. Tobias hat mich über viele Jahre begleitet und dabei zahlreiche Erfahrungen gesammelt, sodass wir die Nachfolge Ende 2023 reibungslos umsetzen konnten.

Für mich waren die letzten 30 Jahre mit dem enormen Wachstum und der Weiterentwicklung der Häsler-Gruppe sehr intensiv. Generell arbeite ich sehr gerne und dies vor allem, weil ich wirklich tolle Menschen um mich habe, die mich über all die Jahre in meiner Funktion unterstützt haben. Mein Ziel für die nächsten Jahre ist, Tobias und Dani so gut wie möglich in der Geschäftsleitung zu unterstützen, so wie sie mich in den letzten Jahren unterstützt haben. Dennoch möchte ich mein bisheriges Pensum um 10 bis 20 Prozent reduzieren – und auf das freue ich mich auch!

Ein grosses Anliegen an euch ist, dass ihr Tobias und Dani in Zukunft in der gleichen Form unterstützt, wie ihr mich unterstützt habt. Und falls es Probleme gibt, die nicht lösbar erscheinen, bin ich auch weiterhin gerne bereit, mich in allen Prozessen als mehr oder weniger «neutrale» Person einzubringen. Bisher war es immer so, dass wir alle entstandenen Probleme gemeinsam lösen konnten – und dies muss auch weiterhin so sein!

Ich wünsche euch allen ein positives Jahr 2024, bleibt gesund – und alles andere kommt von alleine!



Jörg Kaiser
 Gesellschafter und Präsident
 des Verwaltungsrates



**Immer wieder ein Thema:
 Wechsel in der Geschäftsleitung**

Der Start ins Jahr 2024 ist uns ganz gut gelungen, die Auslastung ist im Moment aber noch schwächer wie in den letzten Jahr. Dies wird sich jedoch gegen Sommer/Herbst wieder wie gewohnt entwickeln. Unser Auftragsbestand ist mit den letzten Jahren vergleichbar, ausser dass die meisten der grösseren Projekte erst Ende 2024 starten werden. Dies bedeutet, dass wir für das laufende Jahr 2024 noch Aufträge annehmen müssen und werden. Aktuell haben wir in einer Nachfolgeregelung die Schneider Gebäudetechnik GmbH aus Würenlingen übernommen, die aus unserer Sicht sehr gut in die Häsler-Gruppe passt. Bernhard Schneider wird als Geschäftsführer weiterhin an Bord bleiben und versuchen, gemeinsam mit uns die Firma zu stärken und weiterzuentwickeln.

Da ich zum Thema «Wechsel in der Geschäftsleitung» immer wieder angesprochen werde, möchte ich euch an dieser Stelle kurz informieren. Ich hatte in allen Positionen, die ich in den letzten knapp 40 Jahren bei der Häsler AG innehatte, immer Freude an der Arbeit und auch am Team, das sich in all den Jahren um mich herum gebildet hat. Da wir seit längerem immer mal wieder Nachfolgeregelungen in diversen Firmen prüfen und dabei oft feststellen müssen, dass die Alt-eigentümer*innen meistens viel zu lange mit einer Nachfolgeregelung warten, wollte ich diesen Fehler definitiv nicht begehen. Ich habe schon frühzeitig zu-

Zahlen und Fakten



ÜBERNAHME

der Schneider Gebäudetechnik GmbH, Würenlingen



Liebe Mitarbeitende, gerne informieren wir euch darüber, dass wir rückwirkend auf den 1. Januar 2024 die Schneider Gebäudetechnik GmbH übernommen haben.

Der aktuelle Geschäftsführer Bernhard Schneider ist 61 Jahre alt und hat sich entschieden, die Nachfolgeregelung mit der Häsler-Gruppe umzusetzen. Die Schneider Gebäudetechnik GmbH ist ein traditionsreiches Familienunternehmen, dessen Wurzeln über 90 Jahre alt sind. Das zehnköpfige dynamische Team rund um Inhaber Bernhard Schneider führt mit Verantwortung und fundiertem Fachwissen die Bauvorhaben seiner Kund*innen erfolgreich ins Ziel. Als leistungsstarkes und flexibles KMU ist die Schneider Gebäudetechnik GmbH ein Begriff für Sanitär, Heizung und Lüftung in der Region Würenlingen.

Bernhard Schneider freut sich über die erarbeitete Nachfolgelösung und hebt die Gemeinsamkeiten hervor: «Die R. Häsler AG ist als führendes KMU mit 120 Mitarbeitenden mein Wunschpartner und prädestiniert dafür, meine Firma in die Zukunft zu führen.» Bernhard Schneider wird die Firma die nächsten drei bis vier Jahre weiterführen. Unser Ziel der Geschäftsleitung ist es, die Stäuber AG und die Schneider Gebäudetechnik GmbH im kommenden Jahr einander näherzubringen und letztendlich zusammenzuführen. Wir sind überzeugt, dass die Zusammenführung der beiden Firmen einen Riesenvorteil für uns als Gruppe, aber auch für die ganze Region bringen wird. Manuel Thiel wird die Unternehmung mit Bernhard Schneider an seiner Seite

erfolgreich führen und weiterentwickeln. Wir begrüßen Bernhard Schneider und sein Team ganz herzlich in der Häsler-Gruppe und freuen uns auf viele erfolgreiche gemeinsame Jahre.

Herzlich
Tobias Mathis, Dani Stutz und Jörg Kaiser



INTERVIEW

Interview mit Otmar Elge, seit 1. Januar 2002 bei der Urs Metzger AG



Was war für dich der ausschlaggebende Punkt, zu sagen, ich komme nach der Pensionierung weiterhin auf Stundebasis arbeiten?

Otmar: Freude an der Arbeit!

Und ich werde meine Pensionierung langsam angehen.

Auf was freust du dich am meisten in der Pensionierung?

Otmar: Mehr Freizeit und weniger Zeitdruck.

Was hat sich aus deiner Sicht in den ganzen Jahren auf dem Bau verändert?

Otmar: Es ist alles viel moderner geworden und es wird mehr Technik eingesetzt.

Wie hast du die Übernahme der Urs Metzger AG durch die Häsler-Gruppe empfunden?

Otmar: Reibungslos! Die Baustellen sind seither viel grösser und die Fahrtwege länger.

Warum würdest du den Beruf jungen Leuten empfehlen?

Otmar: Er ist abwechslungsreich und eine Herausforderung.

Hast du gute Ratschläge für deine Kolleg*innen, um so lange Freude am Beruf zu behalten?

Otmar: Man sollte sich mit dem Beruf befassen und ihn mit Freude ausüben!

SICHERHEIT

Informationen vom SIBE Pascal Maitre



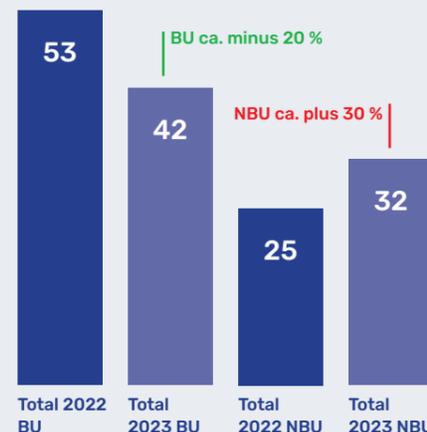
Im vergangenen Jahr habe ich mit euch zusammen, in den einzelnen Filialen, wieder einige Sicherheitsschulungen durchgeführt. Die Planung der Schulungstermine habe ich bereits am Anfang des Jahres mit den einzelnen Filialleitern vorgenommen.

Die ersten drei Module standen in allen Filialen mindestens zwei- bis dreimal auf

dem Programm. Insgesamt instruierte ich die Mitarbeitenden in 205 Modulen, teilweise auch in mehreren Modulen an einem Termin, zum Thema Sicherheit.

Wenn man die Statistik des Jahres 2023 mit jener von 2022 vergleicht, kann man schön erkennen, dass unsere gemeinsamen Schulungen Früchte tragen und wir die Unfallzahlen reduzieren konnten.

Unfallvergleich aller Filialen von 2022 zu 2023



Folgende Module wurden 2023 geschult:

- Wir sagen Stopp
- Persönliche Schutzausrüstung
- Zehn lebenswichtige Regeln
- Improvisation
- Absturzkante
- Arbeitsgerüste
- Fassadengerüste
- Bodenöffnungen
- Wandöffnungen
- Leitern
- FI-Schutz
- Asbest
- Hitze

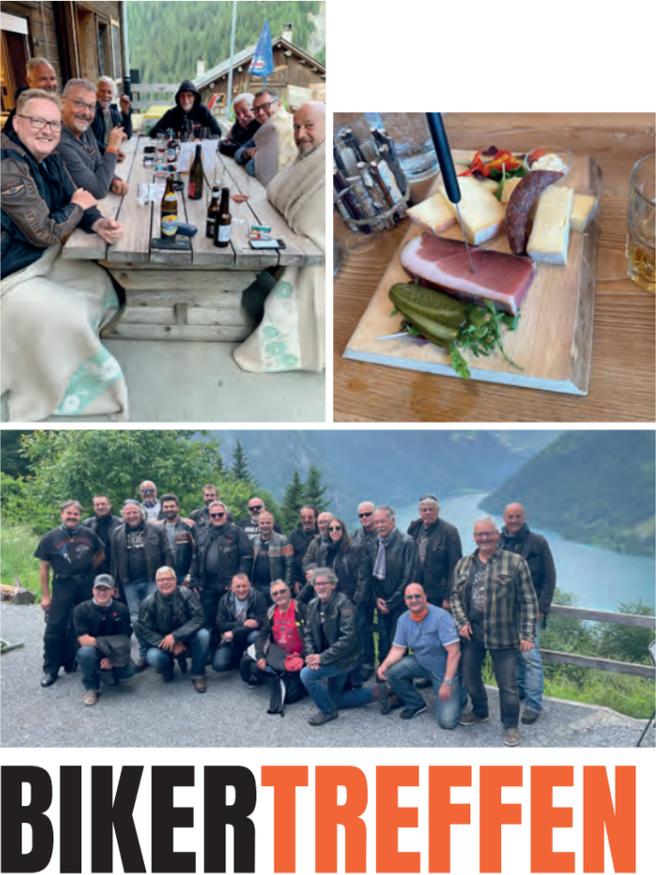
Wichtig ist, dass wir alle zusammen im Jahr 2024 weiter an den Unfallzahlen arbeiten und wir diese nochmals stark reduzieren können. Ebenfalls müssen wir in diesem Jahr zusätzlich an den NBU-Zahlen arbeiten. Diese sind, durch Unfälle in der Freizeit, 2023 leider stark angestiegen. Ich freue mich auf ein unfallfreies Jahr 2024 und die weitere gute, enge Zusammenarbeit mit euch allen. Auch in diesem Jahr werde ich wieder unangemeldete Baustellenaudits durchführen, wo ich grossen Wert auf eure PSA und die zehn lebenswichtigen Regeln legen werde.

KUNDENEVENTS DER HÄSLER-GRUPPE

Das Wichtigste neben guten Mitarbeitenden sind für unsere Unternehmung treue Kund*innen, gute Lieferanten und zuverlässige Partner.

Bei diesen bedanken wir uns mit Besuchen an verschiedenen Events wie zum Beispiel an Schwingfesten, mit Motorradausfahrten, Bundesligaspielen in München oder Freiburg, Champions-League-Spielen in München, einem Skiweekend und mit vielem mehr.

Hier einige Eindrücke vom letzten Jahr:



EISSPEICHERHEIZUNG

Besichtigung in Leibstadt



Im Jahr 2021 durfte die Urs Metzger AG in Zusammenarbeit mit der Viessmann Schweiz AG für die Eigentümerschaft der Wohnüberbauung Ahornhof am Furlängeweg in 5325 Leibstadt die Eisspeicherheizung planen und realisieren.

Am 16. Januar 2024 konnten die 18 Projektleiter der Häsler-Gruppe unter der fachkundigen Leitung von Jörg Kaiser und Tobias Walenciak die Anlage besichtigen. Die beiden Herren, die das Projekt in der Bauphase begleitet haben, standen den Anwesenden Rede und Antwort.

Heizen mit Eis – so funktioniert der Eisspeicher

Das Eis-Energiespeichersystem arbeitet nach dem folgenden Prinzip: Die aus Sonne, Luft und dem Erdreich gewonnene Energie wird mit niedriger Temperatur in einen unterirdischen Behälter – den Eisspeicher – eingespeist.

Eine Wärmepumpe entzieht dem Eisspeicher oder direkt den Solarluftabsorbern die Wärme und verdichtet sie auf eine höhere Vorlauftemperatur zum Heizen des Gebäudes.

Durch den Entzug der Wärme aus dem Eisspeicher vereist das System. Beim Phasenübergang von 0 °C kaltem Wasser zu 0 °C kaltem Eis wird Kristallisationsenergie freigesetzt. Darin steckt so viel Energie, wie benötigt wird, um Wasser von 0 °C auf 80 °C zu erwärmen – und umgekehrt. Durch das gezielte Wechselspiel aus Wärmeentzug und Regeneration kann der Gefrierprozess innerhalb einer Heizperiode mehrmals wiederholt werden, wodurch die Kristallisationsenergie nahezu unbegrenzt nutzbar wird.

Kontrolliertes Einfrieren von innen nach aussen

Gefriert Wasser zu Eis, geschieht dies in der Natur von aussen nach innen. Im Viessmann Eis-Energiespeicher wird dieser Prozess durch die spezielle Anordnung des Wärmetauschersystems umgekehrt: Das Wasser gefriert von unten nach oben und von innen nach aussen. Dadurch wirken auf die Speicherkonstruktion keine Kräfte.

Kostenlos kühlen im Sommer

Das Eis-Energiespeichersystem kann im Sommer zur natürlichen Gebäudekühlung eingesetzt werden («natural cooling»). Nachdem das Wasser im Speicher zum Ende der Heizperiode normalerweise vereist ist, wird dem Eisspeicher im Sommer Kälte entzogen.

Auch direkt über die Solarluftabsorber können im Sommer nachts niedrige Aussentemperaturen genutzt werden, um Wasser im Speicher oder im Heizkreislauf selbst abzukühlen. Dadurch lässt sich der Zeitraum für «natural cooling» mit kostenloser Kühlenergie deutlich verlängern.

Falls das sich natürlich gebildete Eis oder die Energie aus den Solarluftabsorbern nicht ausreicht, kann im «active cooling»-Betrieb direkt über die Wärmepumpe gekühlt werden.

Nach der interessanten Besichtigung genossen wir zusammen ein feines Nachtessen und liessen den Abend gemütlich ausklingen.

PROJEKTE

2023

R. Häsler AG, Rheinfelden



Daten und Fakten

Auftraggeber:	Daniel Roniger
Objektadresse:	Fröschacker 10, 4312 Magden
Projektart:	Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe
Ausführungszeit:	Oktober 2023
Auftragsvolumen:	Fr. 39'000 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Wir durften bei der Familie Roniger in Magden die 30-jährige Ölheizung durch eine draussen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpe ersetzen. Durch den Ausbau der Öltanks konnte ein neuer Kellerraum realisiert werden.

Da die Wärmeabgabe über eine Fussbodenheizung und Radiatoren erfolgt, haben wir neu zwei Heizgruppen installiert. Somit wurden die vorhandenen Radiatoren zum ersten Mal in 30 Jahren so richtig warm.



R. Häsler AG Lüftung, Pratteln



Daten und Fakten

Auftraggeberin:	Stiftung Rinau Park, Buchenweg 2, 4303 Kaiseraugst
Objektadresse:	Buchenweg 2, 4303 Kaiseraugst
Projektart:	Neubau Alterszentrum Rinau Park
Gewerk:	Lüftung
Ausführungszeit:	Dezember 2021 bis Juli 2025
Auftragsvolumen:	Fr. 1'930'000 inkl. MwSt.



Projektbeschreibung

Die Anlage im Pflegeheim dient der Be- und Entlüftung sämtlicher Räume mit dauerhafter oder hoher Personenbelegung. Dies sind nahezu alle Räume wie Pflegezimmer, Büros, Therapie-räume, Duschen, WCs etc. in den Obergeschossen und im EG. Die Anlage dient der Frischluftversorgung für den hygienisch notwendigen Luftwechsel. Des Weiteren unterstützt die Anlage auch die Abführung der aufkommenden internen Lasten durch Personenbelegung und technische Ausrüstung. Für das Messkonzept kann der Strombedarf dieser Anlagen für allfällige behördliche Nachweise separat gemessen werden. Die Wärme- und die Kälteenergie werden für die Lüftungen gesamthaft gemessen.

Die Anlage Küche/Restaurant dient der Be- und Entlüftung des Restaurants inkl. Speisenausgabe sowie der Zuluftkonditionierung der Küchenzuluft. Neben der Frischluftversorgung für den hygienisch notwendigen Luftwechsel unterstützt die Anlage auch die Abführung der aufkommenden internen Lasten durch Personenbelegung und die technische Gastroausrüstung. Im Kühlfall wird die statische Kühlung im Restaurant durch die Lüftung unterstützt.

Des Weiteren gibt es noch diverse kleinere Lüftungen wie die Sturm- und Kältezentrale, die CO-Warnanlage (AEH) und die Wäscherei.

Gesamtluftmenge: 26'500 m³/h

R. Häsler AG, Frick



Daten und Fakten

Auftraggeberin:	Reformierte Kirchgemeinde Frick
Objektadresse:	Mühlerain 10, 5070 Frick
Projektart:	Heizungssanierung
Gewerk:	Heizung
Ausführungszeit:	September 2023
Auftragsvolumen:	Fr. 105'000 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Heizungssanierung der bestehenden Ölkesselanlage. Die bestehende Anlage, wurde durch eine dreier Kaskade Luft/Wasser - Wärmepumpe von der Firma CTA ersetzt. Die neue Anlage entspricht den neusten energetischen Vorgaben des Kantons Aargau. Die Warmwasseraufbereitung wird mittels Wärmepumpenboilern ausgeführt.

R. Häsler AG, Frick



Daten und Fakten

Auftraggeberin:	Stiftung Orte zum Leben
Objektadresse:	Alte Luzernstrasse 3-5, 5036 Oberentfelden
Gewerk:	Heizungssanierung
Ausführung:	Juni bis Juli 2023
Auftragsvolumen:	Fr. 286'594 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Bei diesem Objekt handelt es sich um ein betreutes Wohnen mit zwei Häusern, die über eine Heizzentrale mit Warmwasser und Heizung versorgt werden. Der bestehende Gaskessel wurde durch zwei Grundwasser-Wärmepumpen von Stiebel Eltron WPE-I 44 mit zwei 1000-Liter-Puffspeichern ersetzt. Die zwei bestehenden 1000-Liter-Warmwasserspeicher wurden ebenfalls ausgetauscht und werden zusätzlich über eine bestehende Solaranlage erwärmt. Die Wärmeverteilung inkl. Steuerung in den zwei Häusern wurde beibehalten.

Zenobini AG, Mellingen



Daten und Fakten

Auftraggeberin:	Bella Casa AG
Objektadresse:	WÜB Weidweg Boswil
Projektart:	Neubau WÜB
Gewerk:	Heizung
Ausführungszeit:	Dezember 2023 bis Dezember 2024
Auftragsvolumen:	Fr. 575'000 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Weidweg II, 5623 Boswil:
Am Weidweg an zentraler Lage realisieren wir drei Mehrfamilienhäuser mit total 28 Wohneinheiten, wovon 16 Eigentumswohnungen und zwölf Mietwohnungen sind. Verbunden sind die Häuser durch eine Tiefgarage.

Mehrfamilienhaus E, F und G

- Am Weidweg erwarten Sie:
- ein lebendiges Wohnquartier
 - eine Umgebung mit viel Grün und einladenden Begegnungsplätzen
 - moderne Architektur
 - ein gehobener, moderner Ausbaustandard
 - hoher Wohnkomfort dank Minergie/Solarenergie

PROJEKTE

2023

Heizung/Kälte R. Häsler AG, Möhlin



Daten und Fakten

Auftraggeberin:	EBL Elektra Baselland
Objektadresse:	Mühlemattstrasse 6, 4422 Liestal
Projektart:	Neubau Verwaltungsgebäude
Gewerk:	Heizung/Kälte
Ausführungszeit:	2022 bis 2023
Auftragsvolumen:	Fr. 1'250'000 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Wärmeerzeugung:	Fernwärme
Kälteerzeugung:	Kältemaschine auf dem Dach
Kälte-/Wärmeverteilung:	Deckensegel
Bauleitender Monteur:	Dzizair Ameti
Fachplaner:	Beat Leuenberger

Sanitärarbeiten Urs Metzger AG, Mumpf



Daten und Fakten

Auftraggeberin:	EBL Elektra Baselland
Objektadresse:	Mühlemattstrasse 6, 4422 Liestal
Projektart:	Neubau Verwaltungsgebäude
Gewerk:	Sanitär
Ausführungszeit:	2021 bis 2023
Auftragsvolumen:	Fr. 484'650 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Seit Jahrzehnten fördert die EBL Energie, die gezielt durch erneuerbare Energie produziert wird, und setzt sich aktiv für den sparsameren Umgang mit der stets kostbarer werdenden Ressource ein. Für diesen Geschäftspartner erstellen wir zusammen mit der Otto Partner Architekten AG und der Leuenberger AG schöne Personal-WCs und Nasszellen.



Daten und Fakten

Auftraggeberin:	AKB Frick
Objektadresse:	Widenplatz 12, 5070 Frick
Projektart:	Umbau und Aufstockung
Gewerk:	Sanitär
Ausführungszeit:	2023/2024
Auftragsvolumen:	Fr. 301'560 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Das Gebäude, das bis zum EG zurückgebaut wurde und anschliessend wieder neu aufgebaut wird, steht auf dem Widenplatz 12 vis-à-vis der Postfiliale in Frick. Wir dürfen den Sanitärauftrag ausführen. Es entsteht eine neue Bankfiliale im EG und vom 1. OG bis zur bis Attika entstehen sieben Eigentumswohnungen mit einem erhöhten Standard.

Da sich die Eigentümer*innen zum Ziel gesetzt haben, in ihrer unternehmerischen Verantwortung verstärkt auch gesellschaftliche und ökologische Aspekte zur berücksichtigen, ist es für uns ein sehr spannendes Projekt. Die Anschaffungskosten dürfen dadurch auch mal höher sein, wenn die Unterhaltskosten der Geräte dies zulassen.

Es wird versucht, die Umweltbelastungen zu minimieren und den Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern.

Urs Metzger AG, Mumpf



Daten und Fakten

Auftraggeberin:	Erne AG
Objektadresse:	Veilchenweg 5, 5303 Würenlingen
Projektart:	Modulbau Neubau
Gewerk:	Heizung, Sanitär
Ausführungszeit:	Januar 2023 bis Juni 2023
Auftragsvolumen:	Fr. 54'000 / Fr. 59'000 inkl. MwSt.

Projektbeschreibung

Bei diesem Projekt handelt es sich um einen Neubau eines Kindergartens in Würenlingen. Er wird in Holzmodulbauweise erstellt.

Die 14 Module wurden in den Hallen der Erne AG in Rheinfelden vorproduziert. Die Verbindung der einzelnen Module sowie die Erstellung des Heizraums wurden anschliessend in Würenlingen durchgeführt.

Die benötigte Wärme für Heizung/Warmwasser wird über eine Fernwärmestation gewährleistet. Für die Wärmeabgabe in den Räumen sind Heizkörper vorgesehen.

Motiviert und gut aufgestellt in die Zukunft

Jörg Kaiser gibt den Ball an Tobias Mathis weiter – und bleibt selber im Spiel



Seit 1956 entwickelte sich die R. Häsler AG vom Einmann-Betrieb zu einer Unternehmensgruppe mit über 250 Mitarbeitenden. Einen Grossteil zum Erfolg beigetragen hat der Geschäftsführer Jörg Kaiser. Nach fast 40 Jahren im Betrieb gibt er die Hauptverantwortung per 1. Januar 2024 an Tobias Mathis weiter.

«Wir sind bestens aufgestellt und es läuft sehr gut», sagt Jörg Kaiser. So sei jetzt auch der beste Moment für die Übergabe. Als junger Heizungs- und Lüftungsbaumeister im Jahr 1993 arbeitete er als Projektleiter im Bereich Heizung und Lüftung und wurde im Jahr 2000 Geschäftsführer. Per 1. Januar 2024 übergibt er die Hauptverantwortung für das Unternehmen an seinen langjährigen Stellvertreter Tobias Mathis. «In den letzten sieben Jahren hat er mich bei der Geschäftsführung unterstützt, in Zukunft werde ich Tobias Mathis unterstützen.» Auch wenn Jörg Kaiser etwas kürzer treten will, wird er als Gesellschafter und Verwaltungsrat bei der Entwicklung des Unternehmens weiterhin aktiv mitwirken und Verantwortung übernehmen.

Die Mitarbeitenden machen den Erfolg aus

Seit 1956 hat sich die R. Häsler AG vom Einmann-Betrieb zur Unternehmensgruppe mit über 250 Mitarbeitenden entwickelt. Wie erklärt sich Jörg Kaiser den langanhaltenden Erfolg? «Wir hatten nie Angst vor Neuem. Und immer sind wir alle zusammengestanden, und die Mitarbeitenden haben mitgezogen. Es brauchte Menschen, die bereit dazu waren, einen Schritt weiterzugehen.» Insbesondere auch in schwierigeren Zeiten, die es in den letzten Jahrzeh-



Die Verantwortlichen der R. Häsler AG: Dani Stutz (von links), Jörg Kaiser und Tobias Mathis (übernimmt am 1. Januar 2024 die Geschäftsführung von Jörg Kaiser).

ten auch gab, sei man als Mannschaft zusammengestanden und sei den Weg gemeinsam weitergegangen. «Unsere Stärke war immer, dass wir aufeinander eingegangen sind.» Die Strategie dieses Miteinanders scheint aufgegangen zu sein. «Der Grossteil der Mitarbeitenden von damals ist heute immer noch dabei. Auch alle Geschäftsstellen- und Filialleiter», betont Jörg Kaiser.

Den bisherigen Weg weitergehen

Tobias Mathis begann seine Tätigkeit bei der R. Häsler AG 2001. Nach der Lehre zum Sanitärinstallateur absol-

vierte er die Ausbildung zum Heizungsinstallateur und anschliessend zum Gebäudetechnikplaner. Zusammen mit seinem Team führte er die Filiale in Rheinfelden und durfte viele schöne Projekte erfolgreich realisieren, bevor er 2017 an den Hauptsitz nach Möhlin wechselte. In den letzten Jahren bildete er sich in den Bereichen Unternehmens- und Personalführung stark weiter.

Angesprochen auf seine Ziele mit dem Unternehmen sagt Tobias Mathis: «Ich möchte gerne den bisherigen Weg weitergehen. Der Kunde steht ganz klar im Vordergrund. Seit der ersten Stunde ist die R. Häsler AG bestrebt, für

jeden Kunden die perfekte Lösung für sein individuelles Anliegen zu finden. Dies soll auch in Zukunft so gehandhabt werden. Ebenfalls möchte ich das Netzwerk mit qualitativ hochstehender Arbeit weiter ausbauen.» Wie seinem Vorgänger ist auch dem designierten Geschäftsführer wichtig, die bisherigen Mitarbeitenden, insbesondere auch die Lernenden, zu pflegen und weiterzuentwickeln sowie neue Fachkräfte dazuzugewinnen. «Ein Handwerk zu lernen ist ein sehr sicherer Beruf. Handwerker, die etwas bewegen, braucht es auf dem Markt.» Beim Blick in die Zukunft wird klar, dass die Häsler-Verantwortlichen weiterhin für alle Kunden, vom Privatkunden bis zum Grosskunden, da sein möchten. «Es ist uns wichtig, dass uns Privatkunden und Grosskunden jederzeit kontaktieren und wir sie bedienen können.

Wir sind gerne für alle unsere Kunden da», betont Dani Stutz, kaufmännischer Leiter der Häsler-Gruppe. Jörg Kaiser, Tobias Mathis und Dani Stutz schauen optimistisch in die Zukunft und freuen sich, das Häsler-Schiff mit viel Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein weiterhin zu lenken. Auch den aktuellen Entwicklungen wie Energiewandel und Digitalisierung sehen sie mit Zuversicht entgegen. «Es wird weiterhin viele gute Entwicklungen in unserer Branche geben. Wir freuen uns darauf», sagt Dani Stutz. Mit einem solid geführten, regional verankerten und vernetzten Unternehmen sowie einem motivierten Team, das – wie bereits in den letzten Jahrzehnten – zusammensteht und offen für Neues ist, sollte einer erfolgreichen Weiterentwicklung der Häsler-Gruppe nichts im Wege stehen.



Das Häsler-Team 1996.

Fotos: zvg

R. Häsler AG
Bahnhofstrasse 15, 4313 Möhlin
Schulstrasse 19, 5070 Frick
Magdenerstrasse 2, 4310 Rheinfelden
Wyhlenstrasse 41, 4133 Pratteln
www.haesler-ag.ch



Service wird grossgeschrieben

Die R. Häsler AG bietet seit 1994 mit seinen aktuell 25 Servicetechnikern in der Nordwestschweiz eine der grössten Serviceabteilungen im Bereich Heizung, Lüftung und Sanitär. «Wir sind 365 Tage im Störungsdienst für Sie da. Also profitieren Sie bei Bedarf in den Bereichen Service, Wartung und Revision von unseren umfassenden Diensten.»

Stäuber AG
Baslerstrasse 36
5330 Bad Zurzach
Tel. 056 269 11 00
staeuber-ag.ch 056 269 11 00

Gerber & Güntlisberger AG
Heizungsbau • Naturenergie • Sanitärtechnik
Lörcherstrasse 40
4125 Riehen
Tel. 061 646 80 60
grund-g.ch

Die Tochterfirmen der R. Häsler AG:

ZENOBINI AG
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR
5608 Stetten Tel 056 485 84 60
zenobini-ag.ch

URS METZGER AG
Ihr Partner für Heizung | Lüftung | Sanitär | Solar

Hauptstrasse 84
4322 Mumpf
Tel. 062 866 60 40
urs-metzger-ag.ch

URS ITIN FEUERUNGEN AG
4422 Arisdorf

INTERVIEW

mit Martin Pürzel und Roland Baldiswieler
von der R. Häsler AG, Frick

Wie und wann bist du zur Firma Häsler AG gekommen?

Martin: Durch ein Zeitungsinserat bin ich auf die Firma Häsler aufmerksam geworden. Für mich war gleich klar, dass ich eine Bewerbung hinschicke, und nun bin ich seit 2006 angestellt.

Roland: Ich habe mich 1990 bei Roland Häsler in Frick beworben.

Was ist deine Aufgabe in der Firma?

Martin: Ich bin als Bauleitender Monteur in Frick tätig.

Roland: Ich bin Monteur in der Montage.

Was macht dir bei deiner Arbeit am meisten Spass?

Martin: Dass ich meine Kreativität ausleben darf und die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Gewerken. Ausserdem ist es toll, wenn man am Ende vom Tag sieht, was man geleistet hat.

Roland: Die wechselnden Einsatzorte.

In den vielen Jahren, die du auf deinem Beruf arbeitest, was hat sich verändert?

Martin: Als ich mit dem Beruf angefangen habe, wurde auf den Baustellen noch viel geschweisst, nun wird überwiegend gepresst. Zudem wurden die letzten Jahre vermehrt Wärmepumpen eingebaut.

Roland: Die Arbeit hat sich erleichtert, die neuen Montagesysteme sind einfacher geworden.



Martin Pürzel



Roland Baldiswieler

Was wäre dein Wunsch, was verbessert werden könnte/sollte?

Martin: Aus meiner Sicht habe ich keine Verbesserungsvorschläge. Ich freue mich einfach nur auf zukünftige tolle Projekte.

Roland: Perfekt wird es nie sein, denke ich.

Welches war dein Lieblingsprojekt/-erlebnis über die Jahre und warum?

Martin: Zum einen GastroSocial in Aarau und natürlich der Helvetia Tower in Pratteln. Das waren sehr eindrückliche Projekte, die man nicht jeden Tag macht.

Roland: Migros-Baustellen waren immer recht interessant und auch das Planungsbüro war immer sehr gut.

Gab es auch Baustellen, die dich vor grosse Herausforderungen gestellt haben?

Martin: Dass war der Energiedienst in Laufenburg und die JVA in Lenzburg.

Roland: Coop-Umbauten sind immer ziemlich anspruchsvoll gewesen.

Was unterscheidet die Häsler-Gruppe als Arbeitgeber von anderen Firmen?

Martin: Trotz der Grösse des Unternehmens ist alles sehr familiär. Alle kennen sich und man ist nicht nur irgendeine Personalnummer.

Roland: Schwer zu sagen, ich bin schon lange hier.

Würdest du den Beruf heute wieder wählen und falls ja, warum?

Martin: Die Arbeit macht mir nach so vielen Jahren immer noch sehr viel Spass. Es ist einfach toll, dass ich meine Kreativität jeden Tag ausleben kann.

Roland: Ich denke schon, da der Beruf viel Abwechslung bietet.

Was sind deine Ratschläge an junge Berufsleute?

Martin: Es ist wichtig, dass man einen Beruf wählt, der einem Spass macht. Handwerkliche Arbeit ist ein tolles Gefühl, man sieht einfach immer sofort, was man geleistet hat.

Roland: Versucht immer, so zu arbeiten, als wäre es für euch selbst.

OFFENE STELLEN

R. Häsler AG

Projektleiter*in Heizung
Servicemonteur*in Heizung
Installateur*in Heizung
Anlagebauer*in Lüftung
Kalkulator*in Heizung/Sanitär/
Lüftung 30-100 %

Urs Metzger AG

Servicemonteur*in Heizung
Servicemonteur*in Sanitär
Installateur*in Heizung
Installateur*in Sanitär

Gerber + Güntlisberger AG

Servicemonteur*in Heizung
Servicemonteur*in Sanitär
Installateur*in Heizung
Installateur*in Sanitär

Zenobini AG

Installateur*in Heizung
Installateur*in Sanitär

Stäuber AG

Installateur*in Heizung
Installateur*in Sanitär

Kontakt:
Tobias Mathis 061 851 21 63

WIR BEGRÜSSEN NEU IM TEAM



Stefan Förster, Pratteln
Lüftungsmonteur
Eintritt: 1.1.2024



Dominik Arzner, Frick
Servicemonteur
Eintritt: 1.1.2024



Nikica Bosnjak, Frick
Heizungsmonteur
Eintritt: 1.1.2024



Lars Posniak, Rheinfelden
Heizungsmonteur
Eintritt: 1.12.2023



Viktor Zeller
Heizungs- und Sanitärmonteur
Eintritt: 1.1.2024



Daniel Meyer
Projektleiter HLS
Eintritt: 1.1.2024



Damjan Gligurcuk
Sanitärmonteur
Eintritt: 1.1.2024



Marvin Wein
Sanitärmonteur
Eintritt: 1.1.2024



Egzon Xhemajlaj
Heizungs- und Sanitärmonteur
Eintritt: 1.2.2024



Roberto Marino
Servicemonteur Sanitär/Heizung
Eintritt: 1.3.2024



Jack Richert
Sanitärmonteur
Eintritt: 1.3.2024

WIR
GRATULIEREN
GANZ
HERZLICH

zum Jubiläum

15
JAHRE

Stefan Nägele
1.3.2009, R. Häsler AG

Hans-Peter Osswald
1.1.2009, R. Häsler AG

Tobias Walenciak
1.2.2009, R. Häsler AG

10
JAHRE

Andreas Schmidt
1.3.2014, Urs Itin Feuerungen AG

Sven Bär-Nann
1.3.2014, Urs Metzger AG

Benjamin Behnecke
1.1.2014, Urs Metzger AG

Bernhard Wichtel
1.1.2014, Urs Metzger AG

zur Geburt



**Stefanie Kneubühler und
Cyrill Patrick Rennhard
mit Tochter Zoe Rennhard**
geboren am 28.10.2023,
Stäuber AG

Bitte reservieren:
**Freitag, 7. Juni 2024,
Sommerfest**
Stadhalle Laufenburg

IM EINSATZ



Ein paar Zahlen und Fakten der Service-Abteilung zu den Einsätzen zwischen dem 23. Dezember 2023 bis zum 7. Januar 2024.

13 Service-Monteure haben 281 Stunden gearbeitet.
4 Personen haben 234 Stunden im Büro gearbeitet.

Dabei wurden:

- 174 Aufträge während den Betriebsferien ausgeführt,
- 234 Aufträge angelegt und terminiert während der Öffnungszeiten (sieben Tage von 8:00-15:30 Uhr),
- 387 eingehende und ausgehende Telefonate im Büro während der Öffnungszeiten (sieben Tage von 8:00-15:30 Uhr) geführt,
- 153 Telagaufträge entgegengenommen und bearbeitet (eingehende Anrufe ausserhalb der Öffnungszeiten) und
- 132 Servicemails bearbeitet.

Unsere Service-Abteilung hat einen grossen Stellenwert in der Häslер-Gruppe. Gerade in der Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr, wenn Betriebsferien sind, ist die Service-Abteilung für Notfälle da. In diesem Jahr war es nicht ganz so kalt, wodurch es etwas ruhiger war, und trotzdem wurde wieder sehr viel geleistet. Ein grosser Dank gilt allen, die einen Beitrag dazu geleistet haben. Schön, dass niemand lange frieren musste. Natürlich bedanken wir uns auch bei allen anderen, die zwischen den Jahren gearbeitet haben, sei es auf der Baustelle oder im Büro.

UNSERE NEUGESTALTETE WEBSEITE



Die neue Webseite der R. Häslер AG repräsentiert die führende Stellung des Unternehmens in der Region. Mit einem zukunftsorientierten und modernen Design bietet sie einen Einblick in das umfassende Leistungsspektrum und die verschiedenen Standorte des Unternehmens. Durch eine benutzerfreundliche Navigation können Besucher*innen leicht auf Informationen zugreifen und sich über die neuesten Entwicklungen und Angebote informieren. Die Website präsentiert stolz das Talent und die Expertise der Mitarbeitenden des Unternehmens, die massgeblich zu seinem Erfolg beitragen.

Sehen Sie selbst unter www.haesler-ag.ch.

